

Beobachtungsverfahren und Portfolio (Schulkindbetreuung in Hort und Kindertagesstätten)

Die Beobachtung von Lern- und Entwicklungsprozessen von Schulkindern kann pädagogischen Fachkräften helfen, das Verhalten und Erleben der Kinder besser zu verstehen. Die so gewonnenen Einblicke begünstigen eine auf das Kind abgestimmte Planung von Bildungsangeboten und bieten zudem die Möglichkeit, Angebote hinsichtlich ihrer Wirksamkeit zu reflektieren. Beobachtung und Portfolioarbeit sind deshalb ein wesentlicher Bestandteil von Qualitätssicherung bzw. -weiterentwicklung und stellen die Basis für die Zusammenarbeit mit den Eltern dar.

Im Rahmen dieses Seminars lernen Sie die Stärken und Schwächen der Beobachtungsverfahren sowie der Portfolioarbeit kennen und beschäftigen sich mit Fallbesprechungen im Zusammenhang mit der Beobachtung von Lern- und Entwicklungsprozessen von Schulkindern in Hort und Kindertagesstätten.

Inhalte:

- > Stärken und Schwächen der Beobachtungsverfahren
- > Reflexionsverhalten
- > Fallbesprechungen
- > Tipps für die Praxis

Im Rahmen dieses Seminars werden gezielt **Kompetenzen** vermittelt, sodass Sie Stärken und Schwächen der Beobachtungsverfahren und Portfolioarbeit benennen und Fallbesprechungen von Beobachtungen im Team durchführen können. Durch methodische Impulse wird eine kritische Auseinandersetzung mit dem eigenen Reflexionsverhalten angeregt. Die Tipps für die Praxis können in der eigenen Einrichtung umgesetzt werden und somit für alle Mitarbeiterinnen fruchtbar gemacht werden.

Referentin: Ute Schubert-Stähr, Kommunikationsberaterin, Heilpädagogin, Psychomotorikpädagogin, Androgogin, therapeutische Qualifikationen, Qualifizierung Sozial- und Projektmanagement

Datum: Sa. 22.10.2016, 9:00 – 16:30 Uhr

Ort: Landratsamt Tirschenreuth

Kosten: 85,00 € inkl. Seminarunterlagen

Das Seminar kann gerne als Teamfortbildung bei Ihnen vor Ort durchgeführt werden!